

Pressemitteilung; zur sofortigen Freigabe

Bestes neues Hochhaus 2006 steht in New York City

Darmstadt, Januar 2007: Ein Gebäude aus New York City wurde als "bestes neues Hochhaus des Jahres für Design und Funktionalität" gewählt. Der siebte jährlich vergebene Emporis Skyscraper Award wird im Mai in New York City während einer Pressekonferenz übergeben. Das ausgezeichnete Bauwerk ist der Hearst Tower, der mit seinen 46 Geschossen und 79.524m²



Bruttogeschoßfläche mehr als nur einen Blickfang darstellt. Das Gebäude wurde aus 467 Wolkenkratzern ausgewählt, die weltweit 2006 fertig gestellt wurden. Ein Wolkenkratzer ist ein Hochhaus mit mindestens 100 Meter Höhe, nach einer entsprechenden internationalen Definition durch das Emporis Standards Committee.

Der Emporis Skyscraper Award ist der einzige Architekturpreis seiner Art, der jedes Jahr und auf weltweiter Ebene ausgelobt wird. Eine Jury aus Chef-Redakteuren von Emporis bestimmt am Jahresende die jeweils besten neuen Hochhäuser des abgelaufenen Jahres. Die Jury für den Emporis Skyscraper Award 2006 besteht aus 27 Personen aus 10 unterschiedlichen Ländern. Zu den bisherigen Gewinnern des Emporis Skyscraper Award zählen Kingdom Centre in Riad, 30 St Mary Axe in London, Taipei 101 und zuletzt der in sich gedrehte Wolkenkratzer Turning Torso in Malmö.

Die Wahl des Hearst Tower erfolgte wegen guter Gründe:

- Vorbildlicher Umgang mit Ressourcen sind Vorbild für andere Bauten
- Praktisch ausgelegtes Tragwerk mit diagonalem Raster
- Anmutige Integration mit der historischen Fassade des alten Hearst Building

- Spektakuläre Gestaltung des Inneren unter Einsatz von Kunstwerken und fließendem Wasser
- Maximierung vom Einfall natürlichen Lichtes und frischer Luft durch Freiräume
- Geschmackvolle Betonung der Sockelbebauung an der Eight Avenue
- Schaffung eines Landmark-Gebäudes, das von Central Park und Columbus Circle aus sichtbar ist

In einer Zeit, in der Energieeffizienz und "grüne Architektur" Trends in der Architektur und Ingenieurwelt sind hat der Hearst Tower den Maßstab für Bürogebäude durch die Implementierung zahlreicher Merkmale weiter angehoben. Dies dokumentiert auch eindrucksvoll die Auszeichnung " U.S. Green Building Council's Gold Rating for Leadership in Energy and Environmental Design (LEED)", die der Hearst Tower erhielt. Er ist damit das einzige Bürogebäude in New York, das diesen Preis bisher erhielt.

Zu den innovativen Eigenschaften des Hearst Tower gehören: ein System, das Regenwasser auf dem Dach sammelt damit eine Auffrischung und Befeuchtung der Luft im Gebäude erfolgen kann; automatische Sensoren, die die Nutzung von elektrischer Energie für den Moment der Nutzung realisieren; ein offener Innenraum für die gleichmäßige Verteilung von Sonnenlicht in alle Büros sowie eine intensive Nutzung von wieder aufbereitetem Stahl im Gebäudetragwerk.

Das diagonale Raster des Hearst Tower verleiht der Fassade seine einzigartige Wirkung, mit vierstöckigen mosaikartigen Dreiecken. Das Äußere wird weiterhin von einem einzigartigen "Origami"-Effekt an den Ecken beeinflusst, an dem die Ecken des Turmes den diagonalen Linien des Rasters folgen. Dieses Fassadensystem, das keine vertikalen Stahlträger oberhalb der Sockelbebauung einsetzt, reduziert die eingesetzte Stahlmenge für das Tragwerk - es spart damit Kosten und reduziert die ökologische Belastung.



Hearst Tower wurde von Foster & Partners in Longon entworfen. Damit ist das Architekturbüro das erste Unternehmen, das den Emporis Skyscraper Award zwei mal erhielt (das Büro erhielt die Auszeichnung auch 2003 für 30 St Mary Axe in London). Der Eigentümer und Projektentwickler vom Hearst Tower ist die Hearst Corporation, die das Gebäude jetzt als Hauptsitz nutzt. Das Bauwerk wurde von der Turner Development Corporation errichtet.

Emporis vergibt jedes Jahr auch formal Anerkennungen an die Bauwerke, die auf den Plätzen zwei und drei rangieren. Diese beiden Gebäude kommen 2006 aus Australien.

Das Zweitplatzierte Hochhaus ist The Wave in Gold Coast City, einem Resort nahe Brisbane. The Wave ist ein 34-geschossiger Wohnturm mit umlaufenden Balkonen, die um die Geschosse laufen und als Bänder ausgeführt sind. Die Kurvenform variiert von Geschoss zu Geschoss und gibt dem Hochhausturm damit eine unverwechselbare, dynamische und wellige Erscheinung. Neben der passenden Ausführung der geschwungenen Formen nahe dem Ozean beinhaltet die sanft hügelig anmutende Fassade wechselnde Licht- und Schattenverhältnisse auf unterschiedlichen Balkonen, die wiederum die Fenster vor einer zu intensiven Bestrahlung der australischen Sonne schützen. The Wave wurde von Büro DBI Design Pty. Limited gestaltet.

Der Drittplatzierte Hochhausturm ist der Eureka Tower in Melbourne, zur Zeit das zweithöchste Gebäude in Australien mit 297 m (975 ft) Höhe und 91 Geschossen. Eureka Tower ist ein sehr schlanker Wolkenkratzer mit einer vielfarbigem Fassadenfarbgebung. Seine Form erscheint aus unterschiedlichen Blickwinkeln stets anders. Seine Fassadenstruktur, die von langen und kurzen Streifen geprägt ist, hat ihm den Spitznamen "Yardstick" (zu Deutsch: Maßstab) eingebracht. Das Bauwerk ist das zweithöchste Hochhaus der Welt mit ausschließlicher Wohnnutzung (nur von Q1, letztes Jahr in der Gold Coast City fertig gestellt, übertroffen). Ein Skydeck auf dem Geschoss Nummer 88 bietet den höchsten Aussichtspunkt auf der südlichen Erdhalbkugel. Eureka Tower wurde vom



Büro Fender Katsalidis Architects entworfen.

Übersicht der Jury-Abstimmung

Die 10 bestplatzierten Hochhäuser für 2006 nach Anzahl der Bewertungspunkte durch die Jury sind:

Platz	Gebäude	Stadt	Land	Punkte
1	Hearst Tower	New York City	U.S.A.	83
2	The Wave	Gold Coast City	Australien	61
3	Eureka Tower	Melbourne	Australien	59
4	1180 Peachtree	Atlanta	U.S.A.	48
5	Hesperia Tower	L'Hospitalet de Llobregat	Spanien	27
6	Beetham Tower	Manchester	U.K.	26
7	Shimao International Plaza	Shanghai	China	18
8	10 Holloway Circus	Birmingham	U.K.	12
8	Aurora	Brisbane	Australien	12
8	Palms Fantasy Tower	Las Vegas	U.S.A.	12

Über Emporis

Emporis ist ein Anbieter von Informationen über Gebäude in mehr als 50.000 Städten weltweit. Das Unternehmen gehört zu den bekanntesten und am meisten genutzten Quellen für Ratings, Research und Analysen über Gebäude und die Immobilienwirtschaft. Das Unternehmen veröffentlicht Research-Ergebnisse und Bewertungen, die Kunden und Millionen von Nutzern auf der ganzen Welt erreichen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen und Material für die Veröffentlichung können online heruntergeladen werden: <http://award.emporis.com>

Für weitere Informationen oder einen Eintrag auf unserer Mailingliste zum Award 2006 schreiben Sie bitte eine E-Mail an press@emporis.com.



Emporis GmbH, Media Relations

Robert-Bosch-Straße 7, 64293 Darmstadt

Telefon: 06151/50017-0; Fax: 06151/50017-99

E-Mail: press@emporis.com

Emporis Buildings: <http://www.emporis.com> (kostenfreie Gebäudedaten)

Emporis Corporate Website: <http://corporate.emporis.com>

Emporis Pressezentrum: <http://press.emporis.com>